



Sam-Kt - 286

Unteroffizier Kramer, Franz

Keine Informationen über letzte Einheit	
*23.11.1919	+14. 01 1945
Hohestraße 1	Kuroschina
Stadt Stadtlohn	bei Warschau
Holzarbeiter	
Ledig	



Quellen:

Heimatbuch von 1951 Seite 73, EK II, Foto, Handschriftlicher Lebenslauf, Totenzettelsammlung des Heimatvereins TZ-Stadtlohn-006677, (Fp. Nr. 36131. Sanitäts-Kompanie 6, letztes Schreiben).

6677



B E T E T

für den auf dem Felde der Ehre
gefallenen

Franz Kramer

Unteroffizier und Geschützführer
in einem Artillerieregiment

Christus ist mein Leben, und Sterben
ist mir Gewinn. (St. Paulus)



Er wurde am 23. November 1919 zu
Stadtlohn geboren. Nach glücklich
verlebter Kindheit und Jugendzeit, in
der er zu einem charaktvollen Men-
schen und echten Christen heranzu-
reifen versprach, wurde er bald nach
Kriegsbeginn zu den Waffen gerufen
und stand von Anfang an kämpfend
an der Front im Osten. Am 14. Ja-
nuar 1945 starb er den Soldatentod
bei Kuroschina. So schmerzlich uns
der Gedanke ist, daß wir ihn auf die-
ser Welt nicht wiedersehen, so beten
wir doch Gottes hl. Willen an und
gönnen dem lieben, einzigen Sohn,
Bruder und Bräutigam den ewigen
Frieden.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe.

Und das ewige Licht leuchte ihm.

Er möge ruhen in Frieden. Amen.

Du hast als tapftrer Held gestritten,
fürs Vaterland gabst du dein Blut.
Du wurdest aus unserer Mitte gerissen,
du warst so edel, treu und gut.
Kein Weinen und Flehen bringt dich
zurück,
dahin ist unsere Hoffnung, unser Glück.
Fern ist dein Grab, tief unser Schmerz,
nun ruhe sanft, du gutes Herz.